



CDU SCHWERTE
www.cdu-schwerte.de

Schwerte
wird vor Ort gemacht.

CDU PARTEIPROGRAMM 2025

Gemeinsam Zukunft gestalten!



Wir machen Schwerte stark!

CDU SCHWERTE:

KRAFTPAKET FÜR SCHWERTE

Liebe Schwerterinnen, liebe Schwerter,

die Beschlüsse des Koalitionsausschusses sind ein echtes Kraftpaket für Deutschland – vor allem für Deutschlands Kommunen. **Die CDU-geführte Bundesregierung** wird die Kommunen im Milliardenumfang unterstützen und sie mit den Folgen der Corona-Pandemie nicht allein lassen. Das hilft auch Schwerte nachhaltig, mit neuer Kraft und Zuversicht aus der Corona-Krise herauszukommen. Es liegt aber noch ein weiter Weg und viel Arbeit vor uns. **Als CDU Schwerte möchten wir mit Augenmaß und vernünftigem Blick auf die Finanzen erreichen, dass wir gestärkt aus der Krise hervorgehen.** Dabei dürfen wir nicht vergessen, dass die Corona-Pandemie noch lange nicht vorbei ist.

Für Schwerte und die kommunale Daseinsvorsorge setzt das Kraftpaket die richtigen Impulse:

- Mit der Übernahme der Gewerbesteuerausfälle sichern Bund und Land unsere finanzielle Handlungsfähigkeit.
- Strukturell profitieren wir davon, dass der Bund die Kosten der Unterkunft und Heizung bis zu 75 Prozent übernimmt (auch über die Kreisumlage).
- Schwerte wird auch von der Unterstützung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) profitieren. Die Länder sollen 2,5 Milliarden dafür erhalten. Eine Bundesrahmenregelung soll den Ländern erlauben, ÖPNV-Unternehmen entsprechende Beihilfen zu gewähren.

- Wir werden jetzt bei uns in Schwerte Maßnahmen entwickeln, wie wir von der Aufstockung der Gebäudesanierung, dem „Bus- und LKW-Flotten-Modernisierungs-Programm“, den schnelleren Aufbau öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur (zum Beispiel bei Kitas, Krankenhäusern, Stadtteilzentren, Sportplätzen), der deutlich höheren Förderung für Sportstätten und den günstigen Investitionskrediten für kommunale und soziale Unternehmen profitieren können.

Wir wollen gestärkt aus der Krise herauskommen und werden die zusätzlichen Investitionen in Kinderbetreuung, Digitalisierung, digitale Infrastruktur dazu nutzen, Schwerte für die Zukunft noch besser zu wappnen. Wenn wir von Schwerte sprechen, dann sind für uns die Ortsteile wichtige Lebensadern Schwertes. Sie gilt es beim Ausbau von Infrastruktur, Kinderbetreuung und der gesamten Stadt mit ihren besonderen Bedürfnissen in den Blick zu nehmen und sie im Sinne der Menschen weiterzuentwickeln.

Wir versprechen, dass wir als CDU Schwerte alles in unserer Macht Stehende tun werden, damit Schwerte gestärkt aus der Krise hervorgeht.

Wir machen Schwerte stark!

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung. Denn gemeinsam mit Ihnen möchten wir Zukunft für Schwerte gestalten. Auf Augenhöhe! Deshalb legen wir Ihnen gerne unser Parteiprogramm vor und möchten Sie einladen, sich mit uns in einen Entwicklungs- und Umsetzungsprozess zu begeben. Wir meißeln nichts in Stein, sondern möchten im Sinne einer MitMach-Stadt unser Schwerte in die Zukunft entwickeln.

Herzlich grüßt Sie

Ihr CDU-Stadtverbandsvorsitzender Sascha Enders
und das gesamte Team der CDU Schwerte

Inhalt

1. Von den Kleinsten bis zum Abi – die CDU Schwerte macht sich für Bildung stark!	6
- Kitas und Schulen	6
2. Lebenswertes Wohnen in einer attraktiven Stadt!	11
- Stadtentwicklung in Schwerte	11
- Familienfreundliche Infrastruktur - und Notwendiges!	13
- Öffentlicher Nahverkehr	16
3. Für Mensch und Tier	19
- Die CDU Schwerte legt Wert auf Umwelt und Nachhaltigkeit!	19
- Klimakonferenz	19
- Smart City	20
- Radwege	20
- Gewässerschutz und Erhalt der Artenvielfalt (Biodiversität)	23
- Hundehaltung in Schwerte	24
4. Für eine kinder- und familienfreundliche Stadt!	26
- Die Familienpolitik der CDU Schwerte	26
- Kinder	28
- Jugend	29
- Frauen	32
- Alleinerziehende	34
5. Lebenswertes Schwerte	37
- Seniorinnen und Senioren	37
- Leitlinien der Landes-Senioren-Union	39
- Umkehr des Altersbildes	
- Beteiligung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft	
- Planungssicherheit und Verlässlichkeit bei der sozialen Sicherung	
- Teilhabe am Fortschritt der Gesellschaft:	
- Generationengerechtigkeit	

- Inklusion	41
- Gesundheit	42
- Am Ende des Lebens	43
6. Quartiersentwicklung – für ein lebens- und liebenswertes Schwerte!	45
7. Entwicklung des Tourismus	46
8. Familienpolitik mit Zukunft	47
9. Ehrenamtliches Engagement stärken	49
- Ehrenamt im Verein oder Organisation	49
- Hilfsdienste, Rettungsdienste und Feuerwehr	50
10. Kommunalpolitik	52
11. Integration	53
12. Die CDU Schwerte behält die kommunalen Finanzen im Blick!	54
- Wirtschaft und Finanzen	54
13. Die Zukunft hat begonnen – machen wir mit!	57
- Projekt Zukunft	57
14. Schwerte kann mehr – und wird „smart“!	59
- Digitalisierung	59
15. Ansprechpartner	60

1. VON DEN KLEINSTEN BIS ZUM ABI –

DIE CDU SCHWERTE

MACHT SICH FÜR BILDUNG STARK!

Kitas und Schulen

Kinder sind unsere Zukunft! Die CDU Schwerte setzt auf beste Startchancen für Alle!

KiTas und Schulen sind grundsätzlich **gut ausgebaut**. Das Angebot muss mit steigender Einwohnerzahl weiter ausgebaut werden.

Bund und Land NRW haben in den vergangenen Jahren **massiv** in U3- und Ü3-Angebote **investiert**: Senkung des Eigenbeitrags der Kommunen, kostenfreies zweites KiTa-Jahr, Ausbaugarantien, zusätzliche Fachkräfte.

Es wäre angemessen, wenn die Kommune ihrerseits in die Qualität der Einrichtungen investiert.

Eine Umfrage „**Was können wir besser machen?**“ kann die Bedarfe von Eltern, Kindern und Angestellten ermitteln und die größten Nöte in Angriff nehmen.

- Die Kindertagesstätten müssen personell und materiell **auf höchstem Niveau** ausgestattet sein. Den Erzieher*innen sollen alle Wege der Aus-, Fort- und Weiterbildung offen stehen. Wir haben ein Ohr für die Anliegen des erziehenden Personals, vor allem für die jeweiligen Arbeitsbedingungen.
- Die CDU Schwerte behält die Gruppenstärken und den Bedarf im Auge. Die Situation, dass immer wieder Kleinkinder abgelehnt werden müssen, ist nicht zufriedenstellend. Hier gibt es **Verbesserungsbedarf**.
- Die CDU Schwerte steht nach wie vor für einen Ausbau der KiTa-Plätze in allen Altersbereichen sowie bei den Tagespflegeplätzen. Für den Kindergarten in Wandhofen fordern wir einen **Neubau mit der Erweiterung um eine Gruppe**. Keine Sanierung des Altbäudes!



Dieses Projekt liegt uns sehr am Herzen! Unsere Kleinsten brauchen Platz. Und Räume, in denen sie gern spielen, lernen und gesund groß werden können!

- Wir setzen uns aktiv für eine **gute und zukunftsfähige Ausstattung** unserer KiTas ein! Die neue Kita Rasselbande in Westhofen werden wir aktiv begleiten. Die CDU Schwerte begleitet das Projekt aufmerksam und unterstützend - vom ersten Entwurf bis zur **geöffneten** Tür!
- Wir wissen um die enorme **gesellschaftliche Bedeutung des Bildungsauftrags**. Erzieher*innen leisten eine unvergleichlich wertvolle Arbeit. Wir setzen uns für ihr positives Image ein, und für mehr **Anerkennung**!
- Die CDU Schwerte fördert Kooperationen zur bedarfsorientierten Gestaltung von Betreuungszeiten und Arbeitsbedingungen von Erzieher*innen. Intensive Gespräche mit den Trägern und dem **Jugendamtseaternbeirat als Vertretung der Eltern** bilden den Dialog zur Erarbeitung zukünftiger Projekte!
- Die **offene Ganztagsbetreuung** ist eine wichtige Hilfe für berufstätige Eltern und Alleinerziehende. Sie bietet den Schüler*innen einen verlässlichen Anlaufpunkt und Unterstützung. Die CDU Schwerte legt Wert darauf, Ansprechpartner für Eltern und Betreuungspersonal zu sein! Wir fokussieren uns auf Auslastung und Raumsituation, Verbesserung der OGS-Angebote und persönliche Bedürfnisse Aller – unseren Kindern zuliebe!

Für die CDU Schwerte hat das Thema Bildung oberste Priorität. Wir möchten, dass Kinder und Jugendliche unabhängig von ihrem Elternhaus alle Chancen auf eine hochwertige Bildung haben und somit ein selbstbestimmtes Leben führen können. Dabei möchten wir das lebenslange Lernen mit guten und zukunftsweisenden Angeboten ermöglichen.

Zusatzangebote in den sogenannten MINT-Fächern (Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) sollen ebenso angeboten werden wie die Vermittlung von digitalen Kompetenzen für alle Altersgruppen.

Für die kommende Wahlperiode wollen wir insbesondere Angebote unterstützen, die die spezifischen Bedürfnisse von Jungen und Mädchen in den Blick nehmen. Hierbei soll ein besonderer Fokus auf die Berufsorientierungsberatung gesetzt werden.

Wir wollen, dass alle Bildungsträger mit ihren Angeboten dazu beitragen, dass Schwerte eine attraktive und vielfältige Bildungslandschaft erhält.

- Der Lehrermangel an **Schwerter Schulen** und der Unterrichtsausfall sind problematisch. Die CDU Schwerte behält die Situation im Auge und arbeitet an einer **Bildungsoffensive!**
- Wir setzen uns aktiv für eine Ausstattung unserer Grund- und weiterführenden Schulen ein, um den **heutigen und zukünftigen Anforderungen** gerecht zu werden. Dazu gehört für uns auch ein optimales Angebot an Offenen Ganztagschulen an den Grundschulen.
- Wir fordern den Ausbau der **Digitalisierung** an allen Schulen. Vom „I-Dötzchen“ bis zu den Abiturient*innen muss allen Schülern der Zugang zu **schnellem Internet** ermöglicht werden.

Dabei unterstützen wir die Landesoffensive für Laptops an alle Schüler*innen von ganzem Herzen!

Für ein stabiles Netz braucht es eine zeitgemäße personelle und bauliche Infrastruktur. Dafür setzen wir uns ein!

- Die CDU Schwerte sieht **Verbesserungsbedarf** bei der Bausubstanz und der **Raumsituation aller Schulen!**

Die Theodor-Fleitmann-Gesamtschule muss nach vorne entwickelt werden.

- Praxisorientierte und berufsvorbereitende Unterrichtsinhalte zur Vorbeugung des Fachkräftemangels sollten in den **modernen Unterricht** eingebracht werden.

Wir streben eine Kooperation von Schule und außerschulischen Partnern an. Schule und Wirtschaft müssen in **ständigem Austausch** zueinander stehen. Mit Ausbildungstagen und Schülermessen helfen wir der nächsten Generation praktisch ins Berufsleben.

Wir wünschen uns eine stärkere Vernetzung untereinander – zwischen Kitas und Schulen, zwischen Eltern und Lehrern, und zwischen **Bildung und Wirtschaft!**

Die CDU Schwerte sucht das intensive Gespräch mit Eltern und Lehrern aller Schulen, und den Dialog mit Schüler*innen. Wir wollen wissen:

„Wie wünschen Sie, wie wünscht Ihr Euch eine moderne Schule?“

Schule soll allen Beteiligten **Spaß machen**. Schüler*innen brauchen zum Lernen ein optimales Umfeld. Denn nur wer sich wohlfühlt, bringt gute Leistungen!

Zudem lädt die CDU Schwerte alle Elternvertreter*innen und Schulleiter*innen herzlich in die Sitzungen der Teilfraktion ein – damit wir **im Gespräch** bleiben!



2. LEBENSWERTES WOHNEN

IN EINER ATTRAKTIVEN STADT!

Stadtentwicklung in Schwerte

Die CDU Schwerte steht auch im Bereich der Stadtentwicklung und Infrastruktur für eine realitätsbezogene, fachlich fundierte und am Erhalt der finanziellen Handlungsspielräume orientierte Kommunalpolitik.

- Unser Handeln orientiert sich an den langfristigen Herausforderungen und dem **demografischen Wandel** in unserer Stadt. Schwerte benötigt dringend weiteren Wohnraum.
Die CDU Schwerte wird sich für die Ausweisung neuer Wohnbaugebiete stark machen. Wir wollen Baugebiete, die zukunftsfähig und lebenswert sind.
- Wohnen wird für die CDU Schwerte immer unter der Fragestellung „**Wie wollen wir gemeinsam in Schwerte leben?**“ stehen; bedarfsgerecht, barrierearm und/oder barrierefrei.
- Bestehende Baulücken werden wir verstärkt unter die Lupe nehmen, um diese zu schließen und neuen Wohnraum zu ermöglichen. Wohnen muss **bezahlbar** sein, und das beste Mittel gegen hohe Mieten ist der Bau neuer Wohnungen!
- Um ein generationengerechtes und sozialverträgliches Wohnen und Leben in Schwerte zu ermöglichen, werden wir weiter an unserem **Wohnraumkonzept** festhalten: **1/3 sozialer Wohnungsbau, 1/3 freier Mietwohnbau und 1/3 Eigentumswohnbau!**

- Insbesondere für den familiengerechten **Eigenheim- und Wohnungsbau** haben wir 2016 maßgeblich die Gründung der Schwerter Immobilien- und Entwicklungsgesellschaft vorangetrieben.
- Leuchtturmprojekte auf Kosten der Bürger*innen wird es von und mit der CDU **nicht ohne Machbarkeitsstudien und Kostenermittlungen** im Vorfeld geben. Schwerte ist noch immer Haushaltssicherungskommune. Deshalb gehört das Benennen von „unbequemen“ Wahrheiten für die CDU zu einer **ehrlichen und an den Schwerter Realitäten orientierten Sachpolitik**, auch bei der Stadtentwicklung und Infrastruktur. Bei der Abwägung, in welcher Reihenfolge Aufgaben zu erfüllen sind, gilt:

Pflichtaufgaben zuerst!

Kann es sich Schwerte dann finanziell noch leisten, so liegt es mit in unserem Ermessen, welche Aufgaben mit welchem Kostenaufwand freiwillig erfüllt werden.

- Wir eröffnen dabei trotzdem Spielräume für **nachhaltige ökologische** Maßnahmen, die für eine Verbesserung des Stadtklimas, des Trinkwasserschutzes und des ressourcenschonenden Umgangs mit Grund und Boden in unserer Stadt sorgen.
- Von der CDU ist das **Klimaschutzkonzept** für Schwerte gefordert und eingeführt worden. Auf dessen Umsetzung und Weiterentwicklung werden wir die Verwaltung immer wieder erinnern und drängen! Klimaschutz, auch im Wohnungsbau, ist eine unserer Maximen.

Familienfreundliche Infrastruktur – und Notwendiges!

Schwerte muss **familienfreundlicher werden und eine bessere Aufenthaltsqualität bieten!**

- Wir werden uns dafür stark machen, dass endlich eine **City-Toilette Schwerte** zu einer zeitgemäßen Stadt macht.
- Seien es die Eltern, die beim Stadtbummel mit ihren Kindern eine Toilette und einen Wickelraum benötigen, seien es Marktbesucher, Senioren – wir halten es für unzumutbar, dass die Schwerter*innen lange Wege in Kauf nehmen müssen, um eine öffentliche Toilette zu finden.



- Eine Stadt wie Schwerte muss den **Grundbedürfnissen ihrer Bürger und Bürgerinnen** nachkommen und selbstverständlich auch citynahe öffentliche Toiletten bereitstellen!
- Das Mobiliar in der Innenstadt muss erneuert werden. Es fehlen moderne und seniorengerechte Sitzgelegenheiten. Die Innenstadt muss zum Verweilen einladen und ein Ort werden, an dem sich Menschen gerne aufhalten. Eine belebte Stadt, in der sich Menschen gerne aufhalten, ist auch von Vorteil für unsere engagierten Einzelhändler*innen.
- Die CDU Schwerte fordert neue, bessere Sitzbänke – vor allem mit Aufstehhilfe! Die Senioren Union der CDU Schwerte hat da schon **großartige Vorarbeit** geleistet und Sitzmöbel mit stabilem seitlichem Griff für unsere älteren Mitbürger angeschafft. Diesen Weg gilt es konsequent weiterzugehen.



- Für die Aufenthaltsqualität unserer Stadt brauchen wir mehr Pflanzen, vor allem mehr Bäume!

Ein gesundes Mikroklima in der Innenstadt, der notwendige Schatten in heißen Sommern und der dringend benötigte Sauerstoffausgleich sind auf kahlen, asphaltierten Plätzen ohne Grün nicht gewährleistet.

- Für unser Stadtklima leisten unsere schönen Wälder einen erheblichen Beitrag. Wir dürfen den Wald nicht sich selbst überlassen, denn dieser muss vernünftig und zukunftsorientiert in Zeiten des Klimawandels bewirtschaftet werden. Deshalb braucht Schwerte ein Waldkonzept, das unseren Wald, behutsam und mit Bedacht, weg von einer Monokultur hin zu einem klimaresistenten Mischwald führt.

- Die CDU Schwerte fordert **mehr Grün in der City** und Anpflanzungen starker und hitzeresistenter Bäume und Pflanzen.

- Die CDU Schwerte setzt sich für **nachhaltige** Pflanzungen mit **standortgerechten** Stauden ein. Diese blühen über das ganze Jahr verteilt, sind an Hitze und Trockenheit gut angepasst und sparen Kosten, da sie nicht aufwändig gepflegt und gegossen werden müssen. Sie sorgen für Schallschutz, mildern Hitzebelastung, verbessern die Luftqualität und bieten Vögeln und Insekten Nahrung und Unterschlupf. Diese Pflanzungen sind zugleich Schaubeete für die Bürger*innen und könnten über Fördermittel des Bundes und des Landes finanziert werden.

Der Klimawandel findet statt. Wir müssen alles in unserer Macht Stehende unternehmen, damit **Schwerte für alle Generationen** lebens- und liebenswert bleibt – und wird!

Öffentlicher Nahverkehr

Das bestehende ÖPNV-Angebot (Buslinien und DB-Angebot) wollen wir den aktuellen Bedürfnissen der Menschen **anpassen und verbessern**.

- Langfristig sollte der ÖPNV von allen Bürgerinnen und Bürgern kostenfrei genutzt werden können. Als einen ersten Schritt wird sich die CDU Schwerte testweise für einen **kostenlosen wöchentlichen Nutzungstag** des ÖPNV, z.B. am Samstag, einsetzen.
Beispiele aus anderen Städten zeigen, dass so etwas nicht nur die Fahrgastzahlen erhöht, sondern neben dem Umweltschutzgedanken auch Menschen zum Einkaufen in die Innenstadt führt.
- Die Pflege und der **Neuausbau des Straßen- und Wegenetzes** im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit und im Einvernehmen mit den Bürgerinnen und Bürgern muss vorangetrieben werden.
- Wir fordern mehr finanzielle Mittel für die Instandhaltung und Sanierung unserer Straßen und Gehwege, damit „Holperstrecken“ und „Stolperfallen“ in Schwerte verschwinden. Hierzu ist ein **Masterplan „Straßenbauprogramm Schwerte 2020-2025“** von der Verwaltung einzufordern.
- Für die CDU Schwerte gehört zu einer lebenswerten und attraktiven Stadt der Ausbau eines flächendeckenden und sicheren **Radverkehrsnetzes**. Wir wollen Radschnellverbindungen aus allen Stadtteilen zu einem Knotenpunkt, z.B. dem Bahnhof, schaffen. Denkbar ist, dass sich Schwerte an anderen Städten wie z.B. Kopenhagen orientiert und für den Radverkehr eigene Trassen über Brücken und „Hochstraßen“ realisiert.
- Die Schwerter CDU will die **Lebensqualität** in unserer Stadt nachhaltig verbessern. Deshalb werden wir uns weiterhin für fach- und ressortübergreifende Maßnahmenpakete in Schwerte einsetzen.



- Die Lebens- und Aufenthaltsqualität in unserer schönen Stadt wollen wir kurzfristig verbessern. Wir fordern die schnelle Um- und Neugestaltung von öffentlichen Plätzen - barrierefrei und mit modernem **Stadtmobiliar** für alle Generationen.
- Die CDU steht für ein gesamtheitliches **Stadtentwicklungskonzept**, das auch die einzelnen Ortsteile mit einbezieht - eine behutsame, aber kontinuierliche **Fortentwicklung aller Ortsteile**.
- Der Stadtmitte kommt dabei nach wie vor eine **besondere Bedeutung** als Zentrum für Dienstleistungen, Handel, Standort diverser Bildungseinrichtungen und der Verwaltung zu. Daneben verfügen alle Ortsteile über eine gute **soziale Infrastruktur wie Kindergärten und Schulen**, sowie über Nahversorgungsangebote, die es dauerhaft zu erhalten gilt.

- Die kleineren Ortsteile sind als liebenswerte Wohnorte zu stärken. Unsere **Ortskerne sind Lebensadern**, die insbesondere durch die vielen (Orts-)Ver-
eine gestaltet werden.
- Die Schonung von Natur und Umwelt sowie der Erhalt und die Pflege von
Freiflächen in unserer Stadt tragen dazu bei, den besonderen **Naherho-
lungswert** unserer Stadt zu erhalten.
- Wir unterstützen die **Landwirtschaft**, deren Wettbewerbsfähigkeit wir
langfristig sichern müssen. Die vorhandenen Gewerbegebiete lassen weiter-
hin noch Neuansiedlungen zu, schaffen **wohnnah Arbeitsplätze** und
stärken die Wirtschaftskraft unserer Stadt.
- Gewerbegebiete müssen dabei im Einklang mit der angrenzenden Wohnbe-
bauung stehen. Gleichzeitig müssen die Gewerbeflächen verkehrstechnisch
gut, sicher und emissionsarm angebunden werden.
- Die **Wirtschaftsförderungsgesellschaft** muss sich auf ihre Funktion als
Bindeglied zwischen Verwaltung und Wirtschaft fokussieren, die die Unter-
nehmen bei behördlichen Angelegenheiten unterstützt und begleitet.
- Die CDU Schwerte legt einen besonderen Schwerpunkt auf die Erhaltung
und den weiteren Ausbau einer guten **Infrastruktur**. Dies betrifft sowohl
die Gewerbe- und Wohngebiete, das Verkehrsnetz, den ÖPNV, die Ver-
sorgungseinrichtungen und die Breitbandversorgung für Unternehmen,
Schulen und Privathaushalte.

3. FÜR MENSCH UND TIER

Die CDU Schwerte legt Wert auf Umwelt & Nachhaltigkeit!

Für die nachhaltige Entwicklung unserer Stadt wollen wir uns mit aller Kraft einsetzen. Wir sehen große **Potenziale in der digitalen Entwicklung** Schwertes!

- Deshalb fordern wir die konsequente Umsetzung der „Smart City Charta“. So wird Schwerte Schritt für Schritt zu einer smarten, nachhaltigen und intelligenten Stadt!
- Die CDU Schwerte setzt sich dafür ein, dass die Klimaschutzstrategie NRW und die Nachhaltigkeitsstrategien des Landes NRW in Schwerte umgesetzt werden.

Wir möchten unseren Beitrag dazu leisten, dass wir, unsere Kinder und Enkel jetzt und in Zukunft gut in Schwerte leben können!

Klimakonferenz

Wir wollen eine Klimakonferenz in Schwerte einrichten. Sie soll die Veränderung von Natur und Umwelt in den Blick nehmen - den Wald, die Ruhrauen, Flora und Fauna. Die Klimakonferenz sieht ihre Aufgabe in der Beantwortung der Fragen:

- Wie wirken sich klimatische Veränderungen in unserer Stadt aus? Welche positiven Veränderungen gibt es? Wie müssen wir als Stadt und Bürgergesellschaft darauf reagieren?
- Die Expert*innen der Klimakonferenz legen den politischen Entscheidungsträger*innen **Handlungsempfehlungen** vor.

Diese gilt es, zeitnah und konsequent umzusetzen!

Smart City

Smarte Städte sind vernetzte Städte, die sämtliche Bereiche miteinander verbinden.

- Die Installation der **digitalen Infrastruktur** ist teuer. Damit wir auch in Schwerte schnell handlungsfähig sind, setzen wir uns dafür ein, dass alle **Förderprogramme auf Landes-, Bundes-, und EU-Ebene** abgerufen werden, um für die Stadt Schwerte bestmögliche Digitalisierungschancen zu nutzen.
- Die Intelligenten Systeme der Smart-City sollen helfen, **Ressourcen optimal einzusetzen und die Verbräuche zu reduzieren**. So wird die Umwelt geschützt und Kosten gesenkt.
- Wir setzen darauf, dass durch die smarte Weiterentwicklung der Stadt Schwerte das Thema **nachhaltige Energieversorgung** forciert und vorangebracht werden kann.

Radwege

Wir wollen ein zeitgemäßes und sicheres Radwegenetz!

- Für den Alltag der Schwerter*innen ist das **innerstädtische Radwegenetz** zu modernisieren und zu optimieren. Es soll sichergestellt werden, dass KiTas, Schulen und Orte von hohem öffentlichem Interesse, wie der Bahnhof, Krankenhäuser oder Vereine gut und sicher mit dem Fahrrad erreichbar sind.
- Dazu brauchen wir Radwege, gute Stellplätze und die Möglichkeit, einen Helm geschützt an öffentlichen **Fahrradständern ablegen** zu können. Auch der Schutz der Radfahrer*innen sollte durch geeignete Maßnahmen der **Verkehrssteuerung** verbessert werden.



- Der Ausbau der Radinfrastruktur wirkt gleichzeitig auf die Themenfelder **barrierefreie Stadt** und **sichere Stadt** ein.
Gelingt es, einen Teil der Auto-Nutzung dauerhaft auf das Fahrrad zu verlagern, kann die **Emission im Stadtbereich reduziert** werden (Feinstaub, Co₂) und die Straßen würden entlastet.

Die CDU Schwerte setzt sich ein für:

- eine Werbekampagne für den Umstieg auf das Fahrrad bei Kurzstrecken
- eine Kampagne für mehr Rücksicht im Straßenverkehr
- für ein Förderprogramm, das die Anschaffung von Lasten-Fahrrädern, E-Bikes oder Anhängern unterstützt
- den Ausbau von sicherer Infrastruktur für Rad- und Fußgänger
- bessere Beschilderung am Ruhrtalradweg
- Radtouristen sollen auf Schwerte mit Beschilderung aufmerksam werden (z.B. Historische Altstadt Westhofen)



Gewässerschutz und Erhalt der Artenvielfalt (Biodiversität)

Die Artenvielfalt in städtischen Grünanlagen und Wäldern soll stärker gefördert werden. Deshalb sollen **heimische Pflanzen** bevorzugt wieder Einzug in das städtische Grün halten.

- Es soll eine Kampagne für **verantwortungsvolle Wassernutzung** initiiert werden - Unser Trinkwasser ist wertvoll!
- Mit einem Starterpaket **Bienenfreundliche Gärten** sollen Gartenbesitzer*innen dazu animiert werden, ihre Gärten insektenfreundlich zu gestalten.
- „Alte Sorten“ sollen in städtischen Obstwiesen angepflanzt werden.
- Geeignete Maßnahmen sollen die Zahl von heimischen Tieren wie **Insekten, Bienen und Vogelarten** erhöhen. Für das Stadtklima sollen Bäume und kleine, grüne Oasen Schutz vor Sonne bieten und für eine gute Durchlüftung und Abkühlung sorgen. Das schafft einen hohen Erholungswert und eine klimafreundliche Stadt!

Hundehaltung in Schwerte

Für sehr viele Menschen ist ihr Hund echter **Gefährte, Freund und Ansprechpartner** – in manchen Fällen sogar der einzige!

Haustiere tragen durch die regelmäßige Bewegung an frischer Luft zur **körperlichen und seelischen Gesundheit** bei.

- Die CDU Schwerte hat in mehreren Anträgen eine **öffentliche Hundewiese** gefordert! Beim **Spiel mit Artgenossen** können Hunde ihr so wichtiges **Sozialverhalten** lernen, und auch im geschützten Raum einmal ohne Leine laufen!
- In einem eingezäunten Areal auf städtischem Boden können sich Hunde und „ihre“ Menschen treffen. Es ist ein Ort zum **Austausch für die Halter**, für Gespräche mit Gleichgesinnten und idealer Treffpunkt für Bürger*innen, die sonst nicht über allzu **viele soziale Kontakte** verfügen.
- Nach dem Vorbild der Stadt Lünen - dem Hundewald Doghausen – ließe sich das **Projekt Hundewiese** über einen gemeinnützigen Verein realisieren.



Die Vereinsmitglieder sorgen eigenverantwortlich für geregelte Zugangszeiten, **Sauberkeit und Ordnung** auf ihrer Hundewiese.

- Die CDU Schwerte fordert die Verwaltung auf, ein **geeignetes Areal** zu finden und den Bürger*innen, die Hunde halten, zur Verfügung zu stellen. Der Platz sollte zentral, aber **nicht zu nah an direkter Wohnbebauung** gelegen sein.
- Wir bitten um **Starthilfe** in Form von Ausstattung wie einem Zaun und Hundekotbeutelspender. Wir gehen davon aus, dass die vielen Hundehalter Schwertes so ein Angebot **verantwortungsbewusst und mit Freuden annehmen** werden!
- Die Hundesteuer ist ein **Regulierungsinstrument**, und teilweise **nicht mehr zeitgemäß!** Mit der Hundesteuer - in Schwerte 96,00 Euro pro Jahr und Hund, gleich welcher Größe – kommt ein **nicht unerheblicher Kostenfaktor** hinzu.
- Werden zwei Hunde gehalten, kostet nicht nur der zweite 108,00 pro Jahr, sondern gleich auch rückwirkend der zuerst angeschaffte - bei dreien gleich **alle drei 120,00 Euro pro Hund und Jahr!**
- Eine solche regulierende Maßnahme ist aus unserer Sicht in einer mittelgroßen Stadt wie Schwerte **ohne** bekannte problematische **Massenhundehaltung weder notwendig noch zeitgemäß.**
- Die CDU Schwerte fordert, **die Staffelung zu Ungunsten der Hundehalter gerecht anzupassen:**
für einen Hund die bisherigen 96,00 Euro, für den zweiten 108,00 Euro und für den dritten 120,00 Euro – **und nicht gleich für alle den höchsten Satz!**

Die allermeisten Hundebesitzer sind **verantwortungsbewusste** Menschen, die sich **liebevoll um ihre Tiere kümmern** und die Stadt Schwerte sauber halten. Sie sollen nicht über Gebühr mit einer Steuer belastet werden, die als Maßnahme **ihre Bedeutung verloren hat!**

4. FÜR EINE KINDER- UND

FAMILIENFREUNDLICHE STADT!

Die Familienpolitik der CDU Schwerte

Wir wollen Familien dabei helfen, Beruf, Erziehung, Freizeit sowie Ehrenamt miteinander zu vereinbaren.

„Jede Familie ist einzigartig. Und so wie wir Christdemokraten immer zuerst den einzelnen Menschen sehen, so müssen wir auch immer zuerst die einzelne Familie sehen.“ (Annegret Kramp-Karrenbauer)

Kinder brauchen Liebe, Schutz und Stabilität! Deshalb achten wir alle unterschiedlichen **Formen von Familie** gleichermaßen. Die unterschiedlichen Lebens- und Familienformen benötigen unterschiedliche Unterstützungen.

- Die CDU Schwerte setzt sich für passgenaue und hilfreiche Programme ein, sodass sich Familien - ob mit Kindern, alleinerziehend, in Sorge um ihre pflegebedürftigen Angehörigen und auch Alleinlebende - gleichermaßen **aufgehoben und unterstützt** fühlen!
- Wir wollen, dass in den Stadtteilen und Quartieren **Generationenbüros** eingerichtet werden, die als Ansprechpartner Lotse für alle behördlichen Angelegenheiten fungieren. Gleichzeitig sollen sie **Schnittstelle zum öffentlichen Leben** sein und über Angebote Dritter, wie z. B. der Sozialpartner*innen und Vereine in Schwerte informieren.
- Die Generationenbüros sollen in der Lage sein, bei der Lösung von alltäglichen Fragen und kleinen Problemen des Alltags schnell aktiv werden zu können. Ein Generationenbüro ist Ausdruck eines modernen und **bürgerorientierten Verwaltungshandelns**.

- Wir möchten, dass Menschen in ihren **unterschiedlichen Lebenssituationen** die für sie passende und angemessene **Unterstützung** erhalten, damit sie gerne und gut in Schwerte leben!
In enger Abstimmung mit den Sozialpartnern sollen bestehende Angebote überprüft und weiterentwickelt werden.
- Maßnahmen, um Alleinerziehenden eine **Berufstätigkeit** zu ermöglichen, sollen entwickelt und mit den entsprechenden Partnern umgesetzt werden. Im Sinne einer Hilfe zur Selbsthilfe sollen Möglichkeiten der Vernetzung alleinerziehender Männer und Frauen untereinander geschaffen und gefördert werden.





Kinder

Die CDU Schwerte nimmt die Wünsche und Bedürfnisse auch der Kleinsten ernst!

- Wir möchten, dass die Schwerter Kinder an einem reichhaltigen **Freizeit- und Ferienangebot** teilhaben können – ungeachtet der sozialen Herkunft.
- Die CDU Schwerte fordert eine **Spielplatzoffensive**; kindgerechtes Spielen in sicherer und sauberer Atmosphäre. Dazu müssen in allen Ortsteilen Spielplatzangebote geschaffen und vorhandene Plätze regelmäßig in Stand gehalten werden.

- Kinder möchten beteiligt werden und sich mitgenommen fühlen! Bei der Anschaffung neuer Spielgeräte soll es einen **Ideenwettbewerb** geben, an dem sie sich beteiligen können.
- Die CDU Schwerte hat die KiTa- und Schulwegsicherung im Blick! Gefahrenpunkte müssen beobachtet, erfasst und in Kooperation mit allen nötigen Stellen entschärft werden!
Wir bleiben in Verbindung: mit den Erziehungsberechtigten, Trägern von KiTas und Schulen, Straßenverkehrsbehörden und der Polizei.
Für ein sicheres Schwerte – für alle!

Jugend

Kinder und Jugendliche müssen mit ihren Wünschen und Bedürfnissen ernst genommen werden!

Gerade weil sie in einer älter werdenden Gesellschaft ihre Anliegen schwerer kommunizieren können, setzen wir uns dafür ein, Schwerte als **kinder- und jugendfreundliche** Stadt zu entwickeln.

- Der Stadtjugendring mit seinen Mitgliedern ist die zentrale Struktur, um die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an der **Entwicklung der Stadt** sicherzustellen.
- Die CDU Schwerte setzt sich für eine angemessene Ausstattung ein und unterstützt die Jugendstrategie des Bundes.
Konkret sollen Verwaltung und (freie) Träger der Jugendhilfe vor Ort Angebote zur „**Eigenständigen Jugendpolitik**“ von Jugendgerecht.de kommunal umsetzen.
- Der Stadtjugendring stärkt als Struktur für Partizipation und Entfaltung Kinder und Jugendliche. Wir begrüßen dieses Projekt ausdrücklich!
- Jugendliche möchten sich treffen, austauschen, miteinander lachen und Musik hören können! **Sie brauchen einen Ort – und eine Räumlichkeit!**

- Die CDU Schwerte fordert einen Gruppenraum, der Jugendlichen zur Verfügung steht. Entweder unter städtischer Trägerschaft, oder mit **Unterstützung der Stadt**, wenn sich ein freier Träger findet.
Mit einem **Treffpunkt für Gleichaltrige** entsteht ein Gemeinschaftsgefühl; und Langeweile kommt gar nicht erst auf.
Junge Menschen müssen sich **angenommen fühlen** – und nicht ausgegrenzt!
- Die Interessen der Jugendlichen müssen stärker in die politische Zukunft der Schwerter Politik einbezogen werden.
- Junge Menschen müssen die Möglichkeit haben, ungeachtet ihrer Herkunft auf das Wissen der Welt zugreifen zu können. Das Internet gehört uns allen - ungeachtet des elterlichen Geldbeutels!



- In regelmäßigen Abständen bietet die **CDU Schwerte Jugendlichen** das Format **Pizza & Politik** an. Ohne eine Parteimitgliedschaft können sich Jugendliche in lockerer Runde austauschen. Die CDU interessiert sich für das, was junge Menschen in Schwerte bewegt, und schafft mögliche Beteiligungsformen!
- Die CDU Schwerte wünscht sich ein Format, bei dem **Jugendliche Antworten** geben auf die Frage:
 - *Wie wünschst du dir deine Stadt?*
 - *Wie möchtest du leben?*

Wir freuen uns auf eure Antworten!



Frauen

Im Sinne einer gerechten und gleichberechtigten Schwerter Stadtgemeinschaft, die Teilhabe für alle Bürger*innen gewährleistet, fordern wir:

■ Mehr Frauen im Stadtparlament

- Mehr Schutz vor häuslicher Gewalt – „**Nein zu Gewalt an Frauen**“
- Den inklusiven geschlechtergerechten Sprachgebrauch (Gender-Stern)
- Den zeitlich flexiblen Ausbau von Ganztagsbetreuung für Kinder (0 bis 14 Jahre); für Mütter und Väter ein wichtiger Punkt
- Die Umsetzung der Leitlinien der **MitMachStadt Schwerte** zur Förderung von Bürger*innen-Engagement und –Beteiligung, um **mehr lokale Demokratie** zu ermöglichen
- Die Qualifizierung von Lehrkräften und Betreuungspersonal im Bereich gendersensibler Bildung und Erziehung; für starke Mädchen und Jungen
- Frauenpolitische **Bildungsarbeit** zu stärken, Veranstaltungen zu frauenbiografischen Themen von der Geburt bis ins hohe Alter zu etablieren
- den Ausbau von mobilem Arbeiten, um die **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** besser zu ermöglichen. Dazu sind die Ansprache und Förderung von Unternehmer*innen ein wichtiger Bestandteil



Mit diesen Forderungen geht es uns darum, **alle Formen des Zusammenlebens** in unserer Stadt zu stärken.

Die CDU Schwerte möchte allen Gruppen eine Stimme geben.

Gemeinsam setzen wir uns für die Chancengleichheit aller Geschlechter ein!

Alleinerziehende

Die CDU Schwerte stellt fest, dass **alleinerziehende Mütter und Väter** durch die alleinige Bewältigung des Familienmanagements einer besonderen Verantwortung und Belastung ausgesetzt sind.

- Insofern verdienen sie unsere **Anerkennung, Wertschätzung und Unterstützung**, um die Qualität des Aufwachsens und des Lebens in Schwerte für sie und ihre Kinder deutlich zu verbessern!
- Dazu gehört u.a. der Ausbau von **Beratungs- oder Supervisionsangeboten** der Sozialpartner in einer Abteilung. Alleinerziehende sollen so die Herausforderungen in ihrer aktuellen Lebenslage besser meistern können. Sie brauchen eine Vereinfachung von Behördenkontakten durch Bündelung von Auskünften und Dienstleistungen.
- Um die Unterstützung frühestmöglich zu gewährleisten, plädieren wir für **weitgehende und niederschwellige Unterstützungsangebote** schon in der Trennungsphase.
- Maßnahmen, um Alleinerziehenden eine **Berufstätigkeit** zu ermöglichen, sollen entwickelt und mit den entsprechenden Partnern umgesetzt werden. Im Sinne einer **Hilfe zur Selbsthilfe** sollen Möglichkeiten der Vernetzung alleinerziehender Männer und Frauen untereinander geschaffen und gefördert werden.
- Alleinerziehenden müssen digitale Angebote zur **stressfreien Abwicklung von Formalitäten und Behördengängen** zur Verfügung stehen.



Alleinerziehende bewältigen ihren Erziehungsauftrag und ihren Alltag allein – sie brauchen unseren besonderen Schutz und unsere Aufmerksamkeit!



5. LEBENSWERTES LEBEN

IN SCHWERTE

Für die CDU Schwerte gibt es keine „Randgruppen“!

Wir alle sind **gleichwertiger Teil einer funktionierenden, harmonischen Lebenswirklichkeit.**

Wir alle leben vom Austausch, der gegenseitigen Hilfe und dem Miteinander von Alt und Jung, Menschen mit und ohne Handicap.

Wir setzen uns dafür ein, dass Selbsthilfegruppen, gleich welcher Couleur, alle nur erdenklichen Unterstützungen bekommen, und haben wiederholt dafür gekämpft, dass ihnen die **dringend benötigten Räume zur Verfügung gestellt** werden.



Seniorinnen und Senioren

Älter werden in Schwerte muss lebenswert und attraktiv sein! Senioren sollen sich akzeptiert und unterstützt fühlen!

- Wir machen uns die **Seniorenpolitischen Leitlinien** des Landes NRW zu eigen. Damit wir das erreichen, müssen wir frühzeitig damit beginnen, gute Rahmenbedingungen zu schaffen!

- Die CDU Schwerte schätzt und unterstützt das außerordentlich vielfältige Programm, das bereits derzeit das **Älterwerden in Schwerte** begleitet und lebenswert macht.
- In diesem Zusammenhang wollen wir, dass die **Quartiersprojekte** zukünftig gemeinsam mit den freien Trägern weitergeführt, weiterentwickelt und auf alle Quartiere ausgeweitet werden.
- Wir möchten die Möglichkeiten des Betreuten Wohnens in allen Stadtteilen einrichten, bzw. ermöglichen, **kleinere Pflegeeinheiten** für Demenz-Erkrankte schaffen und den Demenz-Erkrankten die Pflege zu Hause ermöglichen (als Vorstufe der Heim-Unterbringung).
- Schwerte benötigt Pflegeeinrichtungen auch südlich der Ruhr und möglichst in allen Stadtteilen, denn Menschen möchten **in ihrem Stadtteil, ihrer gewohnten Umgebung** bleiben.
- Die CDU setzt sich für mehr **Tagespflegeplätze** in Schwerte ein. Auch die **Kurzzeitpflegeplätze** müssen dringend erhöht werden. Wir müssen pflegende Angehörige entlasten und auch in diesem Zusammenhang für Familien Entlastungsmöglichkeiten schaffen.
- Wir möchten, dass **Generationen-Wohnprojekte** in Angriff genommen werden! Generationsübergreifend sollen Menschen gegenseitig Verantwortung übernehmen. Dies kann eine Möglichkeit sein, um Einsamkeit im Alter entgegenzuwirken.
- Die CDU Schwerte hat sich jahrelang dafür eingesetzt, dass sich Seniorinnen und Senioren direkt einbringen und mit ihren Ideen an den **Generationenausschuss wenden können!**
Dieses wichtige politische Gremium nimmt Ihre Anregungen auf und kümmert sich!



Die Leitlinien der Landes-Senioren Union erklären, dass...

- ...wir für eine Gesellschaft nach **christlichem Menschenbild** kämpfen, in der auch ältere Menschen eine **aktive Rolle** spielen und ein selbständiges, selbstbestimmtes und mitverantwortliches Leben führen können.
- Wir stehen allen Bürger*innen offen, die im politischen Raum an der Umsetzung folgender Ziele mitwirken möchten:
- **Umkehr des Altersbildes:**
 - Ältere Menschen sind keine Last, sondern ein **Gewinn für die Gesellschaft!** Sie tragen wesentlich dazu bei, die Herausforderungen der aktuell erforderlichen wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Erneuerung sowie des **demografischen Wandels** zu bewältigen. Sie stellen nicht das Problem dar, sondern sind - wenn man ihre Potentiale richtig einsetzt - Teil der Lösung!

- Es muss gelingen, die Rolle der älteren Generation neu zu bestimmen und ihre Einbindung bei der **Gestaltung der gesellschaftlichen Zukunft** als Lösungsansatz zu nutzen - mit Mut und Erfahrung Zukunft gestalten!

■ **Beteiligung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft:**

- Die Kompetenzen, Fähigkeiten und Beiträge älterer Menschen in **Wirtschaft, Gesellschaft und Politik** müssen erkannt, gefördert, genutzt und gewürdigt werden!
- Ältere Menschen dürfen nicht länger ins gesellschaftliche Aus entlassen werden, sondern es geht darum, ihnen **konkrete Chancen** zu eröffnen! Die Möglichkeit, ein **aktives Leben in Gemeinschaft** zu führen, dient dem Einzelnen und dem Gemeinwesen.

■ **Planungssicherheit und Verlässlichkeit bei der sozialen Sicherung:**

- Die Voraussetzungen für ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben in allen Lebensphasen sind zu bewahren, bzw. neu zu gestalten. Das bezieht sich auf die Rente, die Kranken- und Pflegeversicherung sowie den Ausbau der Prävention. Die persönliche Verantwortung für eine **positive Lebensgestaltung** ist an kein Alter gebunden!

■ **Teilhabe am Fortschritt der Gesellschaft:**

- Eine **Gesellschaft im Wandel** muss ihre **Entwicklungsangebote** allen Bürger*innen zur Verfügung stellen. Das gilt auch für **Bildungs-, Berufs-, und Betätigungsangebote für ältere Menschen**. Persönliche Weiterentwicklung und sozialer, kultureller und technischer Fortschritt gehen Hand in Hand. **Lebenslanges Lernen** ist die Voraussetzung für die **Teilhabe am modernen Leben**.

■ Generationengerechtigkeit:

- Eine **menschliche und gerechte Gesellschaft sucht den Ausgleich** von Interessen. Die Lebensbedingungen von Älteren müssen berechenbar und stabil sein.
- Das darf aber nicht zu untragbaren Einschränkungen der Lebensmöglichkeiten der Jüngeren führen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die **Gestaltung der Lebensbedingungen von Älteren in der Gesellschaft**.
- Ältere Menschen sind ein sehr großer und wichtiger Teil unserer Gesellschaft! Die CDU Schwerte setzt sich für Ihre Belange ein. Wir kämpfen für ein **Miteinander der Generationen** und für ein lebenswertes Leben in unserer Stadt!

Deshalb wird sich die CDU auch weiterhin dafür einsetzen, dass es in Schwerte den Generationenausschuss gibt, der generationsübergreifend unsere Stadt sozial, lebenswert und Ältere und Jüngere in den Blick nehmend, nach vorne entwickelt.

Inklusion

Wir möchten, dass sich **alle Menschen in unserer Stadt** als Teil des Ganzen empfinden! Sie haben eine gewichtige Stimme!

- Im Sinne des christlichen und humanitären Menschenbildes der CDU Schwerte kämpfen wir für eine **stärkere Beteiligung** behinderter Menschen an der politischen Willensbildung und für die **Umsetzung dringend notwendiger Maßnahmen** in unserer Stadt!
- Wir benötigen wesentlich **mehr barrierefreien Wohnraum** und eine barrierefreie Infrastruktur (Wege, das richtige Absenken von Bürgersteigen, taktile Hilfen etc.).

- Wir brauchen **Verweilorte**, an denen sich alle Menschen, mit und ohne Behinderung, **wohl fühlen**. Geeignete Elemente, wie ausreichend barrierefreie Bänke, auch mit Aufstieghilfe, Mülleimer, Briefkästen und Fahrradständer.
- Bei der Ausschreibung von Buslinien ist auf behindertengerechte Fahrzeuge zu achten.
- So wie bei allen wichtigen Entscheidungen auf z.B. Klimaverträglichkeit geachtet wird, muss immer auch geprüft werden, inwieweit die beschlossene **Maßnahme behindertengerecht** gestaltet wird. Dabei achtet die CDU Schwerte darauf, dass es nicht nur um „Nebeneingänge“ geht, sondern sich jeder Mensch, in jeder Verfassung, **willkommen, mitgenommen und wirklich angenommen fühlt!**
- Der vorliegende **Inklusionsplan** ist schnellstmöglich umzusetzen, sodass Menschen mit Behinderungen die Teilhabe in allen Bereichen möglich wird. Dabei sind die Grundsätze der **UN-Behindertenrechtskonvention** einzuhalten und in einer kurz-, mittel – und langfristigen Planung Schritt für Schritt umzusetzen.

Gesundheit

Das Thema Gesundheit wird über die Kreispolitik verantwortet. Die CDU Schwerte wird sich jedoch dafür **stark machen**, dass die **gesundheitspolitische Infrastruktur** erhalten bleibt und möglichst verbessert wird.

- Deshalb setzen wir uns für eine Notfall-Apotheke in Schwerte ein. Es ist nach unserer Auffassung nicht hinzunehmen, dass Menschen **im Notfall** sogar der Weg nach Dortmund oder Hagen zugemutet wird!
- Die CDU möchte die Sicherstellung einer **hochwertigen ärztlichen Versorgung**. Hierzu zählen wir ausdrücklich die hervorragende fachärztliche



Betreuung, die Expertise der niedergelassenen Ärzte und der Versorgung über das Marienkrankenhaus mit Geriatrie. Wir unterstützen die Zusammenarbeit zwischen dem Marienkrankenhaus und der Universität Münster, und wünschen uns eine Erweiterung und Vertiefung der Zusammenarbeit!

Am Ende des Lebens

Das Thema ambulante Palliativversorgung ist ein besonderes Anliegen der CDU Schwerte! Hier ist durch **jahrelanges Bemühen und Kämpfen** unserer Ratsmitglieder und Mitgliedern des Generationenausschusses sehr viel erreicht worden. Wir setzen uns für die **Steigerung der Lebensqualität ein – in jeder Lebensphase!**

Ein würdevolles Leben und die Begleitung durch die letzte Lebensphase ist der CDU Schwerte ein sehr wichtiges Anliegen.

- Unsere engagierten Mitglieder des Generationenausschusses haben sich seit Jahren dafür stark gemacht, dass die **ambulante Palliativversorgung in Schwerte** für die Menschen verbessert wird.
- Es gibt mittlerweile Ansprechpartner für Betroffene und Angehörige und die Möglichkeit, einen 24-Stunden-Dienst in Anspruch zu nehmen.
- Das Team des **ausgezeichneten Marienkrankenhauses** hat dankenswerterweise sein Entlassmanagement geändert und bietet weitere Hilfen und Ansprechpartner an.
- Das neu gegründete „Palliative Netzwerk“ verfügt über eine Vielzahl an kompetenten Mitstreiter*innen, **eine Broschüre** und eine Öffentlichkeitsgruppe – ein **bemerkenswerter Meilenstein** in der Palliativversorgung für die Schwerter*innen.
- Jeder Schwerter, jede Schwerterin, die am Ende ihres Lebens, auch als junger Mensch, Hilfe, **Unterstützung und Begleitung** benötigen, sollen diese in Schwerte erhalten! Dafür haben wir uns stark gemacht und werden uns auch für die kontinuierliche Verbesserung weiterhin stark machen.
- Die CDU Schwerte dankt allen beteiligten Personen und Organisationen von Herzen, die dazu beigetragen haben, dieses bahnbrechende Projekt zu schaffen!

Für ein lebens- uns liebenswertes Schwerte – bis zuletzt!



6. QUARTIERSENTWICKLUNG – FÜR EIN LEBENS- UND LIEBENSWERTES SCHWERTE!

Quartiere sollen ein attraktives Angebot für alle Altersgruppen und Lebenssituationen bieten. Hierfür ist es erforderlich, dass Quartiere **zukunftsorientiert** geplant werden.

Das bedeutet:

- Die Rahmenbedingungen müssen geschaffen und damit gefördert werden, dass Menschen möglichst lange und selbstbestimmt in ihrem Stadtteil leben können. Es sollen Möglichkeiten eröffnet werden, **gerne und länger zu Hause** zu leben.
- Die CDU Schwerte setzt sich für **attraktive Angebote** für alle Altersgruppen und Lebenssituationen ein. Im Idealfall berühren sich die Lebenswelten der Quartiersbewohner. Das Vereinswesen soll, wo vorhanden, in die Quartiersarbeit eingebunden werden. Konkret geht es um Betreuungsangebote für Jung & Alt, kommunikative Zentren, Versorgung mit Lebensmitteln bzw. Catering („Essen auf Rädern“).
- Wir wollen die **Nahversorgung** auch in den Stadtteilen sichern, Angebot schaffen, so dass sich auch kleine Nahversorgungseinheiten mit Bäckereien und Cafés ansiedeln. Dies ermöglicht nicht nur das Einkaufen im Quartier, sondern auch die Begegnung beim Bäcker und im Café. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft soll die Ansiedlung **wohnnaher Einkaufsmöglichkeiten** unterstützen.
- **Die CDU Schwerte macht sich stark** für ein lebendiges Quartiersleben! Gerade auch beim Thema Einsamkeit im Alter bieten starke Quartiersstrukturen mit einem lebendigen Vereinsleben Möglichkeiten gegen das Vereinsamen.

7. ENTWICKLUNG DES TOURISMUS

Schwerte hat Potenziale – mit vielen **Natur- und Erholungsflächen**, als alte Hansestadt und mit einer Vielzahl von Partnerstädten.

Doch Schwerte kann sich noch **weiterentwickeln**:

- Ausbaufähig, z.B. zusammen mit dem Sauerländischen Gebirgsverein, sind die Wander- und Radwege, möglichst barrierefrei für Rollstühle und Kinderwagen weiterzuentwickeln.
- Der Wohnmobilhafen „Im Reiche des Wassers“ entsteht – ein **Magnet für Reisende und Tagestouristen, und ein Wirtschaftsfaktor!**
Gerade während der Corona-Krise weichen und wichen viele Menschen auf Individualreisen aus. Diesem Trend kann sich keine deutsche Stadt mehr verschließen. **Machen wir etwas daraus! Denn: Schwerte ist schön!**
- Schwerte verfügt über ein **reichhaltiges kulturelles Angebot**.
Die CDU setzt auf eine Erweiterung, um immer wieder **neue, interessante kulturelle Events und Veranstaltungen in Schwerte zu ermöglichen**. Und möchte die bereits vorhandenen besser kommunizieren: „**Was ist los in Schwerte?**“ - muss schnell und flexibel abrufbar sein!
- **Der Tourismus entwickelt sich zu einem enorm wichtigen Wirtschaftsfaktor!**
Gerade während der Corona-Krise hat sich gezeigt, dass Urlaube und Aufenthalte innerhalb Deutschlands eine **sinnvolle und schöne Alternative** sein können.
Die CDU Schwerte macht sich für eine **sehenswerte Stadt** stark, die auch Nicht-Schwerter gern besuchen!

8. FAMILIENPOLITIK MIT ZUKUNFT

Das Ziel für Schwerte soll die Offensive 50.000 sein!

Mit einer Einwohnerzahl von 50.000 steigt unsere Stadt in eine höhere Kategorie auf - mit vielen positiven Folgen, vor allem in finanzieller Hinsicht. Schwerte kann von höheren Landeszuwendungen profitieren und sich insgesamt besser aufstellen. Insbesondere siedeln sich in Städten über 50.000 Einwohnern andere Geschäfte an. Dies trägt auch zu einer Belebung der Innenstadt bei.

Dazu ist neuer, bezahlbarer Wohnraum für Familien nötig.

- Um die **Attraktivität Schwertes** zu fördern, schlägt die CDU die Ausweisung **neuer Baugebiete** vor.
- Am Beispiel Dortmunds lassen sich **Tiny-House-Siedlungen** errichten, und Seniorenbungalows, die älteren Menschen auf kleinem Raum ein barriere-freies, ihren Bedürfnissen angepasstes Wohnen ermöglicht.
- Schwerte braucht eine offene Kommunikation über **Baulücken** und **leerste-hende Gebäude**.
- Die CDU Schwerte forciert bei Neubauten die Erfüllung hoher Umwelt-schutz-Standards, um dem Ziel eine klimaneutrale Stadt gerecht zu werden bzw. nahe zu kommen.
- Wir befürworten eine Umfrage mit dem Ziel zu erfahren, was die Menschen dazu bewegt, **nach Schwerte** zu **ziehen** und hier gerne zu leben. Was kann unsere Stadt im Umkreis der Nachbarstädte **attraktiver** machen – damit sich auch Pendler*innen dafür entscheiden, **in Schwerte zu leben**? Dazu ist die **Unterstützung von Seiten des Stadtmarketings** gefragt; z. B. durch Nachfragen bei hiesigen Arbeitgebern.

- Mit der Offensive 50.000 wird Schwerte attraktiver für die **Ansiedlung von Geschäften und Gewerbe, vor allem in der Innenstadt!**

Es entsteht ein größerer Spielraum für freiwillige Leistungen und eine bessere Qualität von Angeboten – bei der Pflege von Grünanlagen, zusätzlichen Grünflächen usw.

- Für eine lebenswerte Stadt der Zukunft brauchen wir finanziell sicheren Stand. Wir werden uns dafür einsetzen, dass Schwerte ein **professionelles Fördermittelmanagement** bekommt.

Wir benötigen für die zukunftsorientierte Weiterentwicklung Schwertes Landes-, bundes- und europäische Fördermittel, die in großem Umfang zur Verfügung gestellt werden, aber von den meisten Kommunen nicht abgerufen werden. Wir sollten, wie das Beispiel anderer Kommunen zeigt, klug agieren, um Fördermittel zu generieren.

Dafür macht sich die CDU Schwerte stark.



9. EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

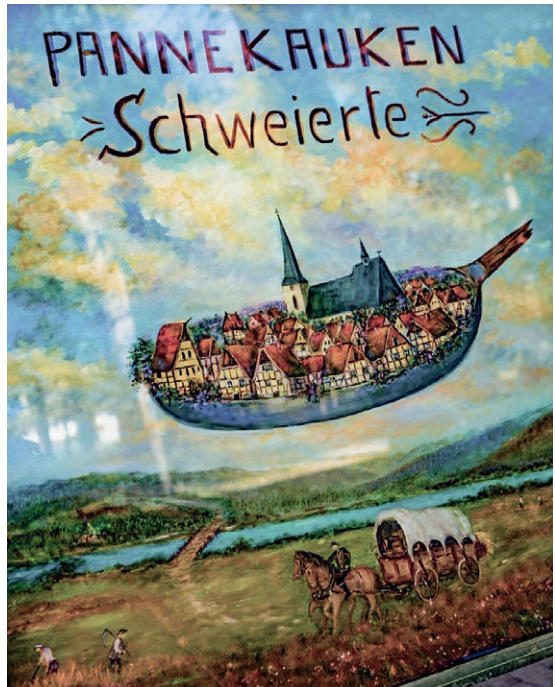
STÄRKEN

Ehrenamt im Verein oder Organisation

Die CDU Schwerte schätzt, würdigt und fördert das **großartige ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt!**

In unzähligen Bereichen stützen die vielen ehrenamtlich Engagierten das gesellschaftliche und kulturelle Leben Schwertes und tragen zum **Zusammenhalt** der Bürger*innen bei.

- Wir haben ein offenes Ohr für die Belange der vielen Sport-, Kunst-, Musik- und aller sonstigen Vereine! Sie bereichern mit ihrem Einsatz für das Allgemeinwohl das kulturelle und **städtische Leben**, auch in den kleineren Ortsteilen. Ohne dieses Engagement wäre unsere Stadt nicht die gleiche!



- Die Schwerter Schützenfeste sind ein wichtiger Bestandteil der Brauchtums-
pflege. Die CDU Schwerte weiß um die Bedeutung dieser alten Traditionen
für unsere Mitbürger*innen und schätzt diese außerordentlich! Ihre Bedeu-
tung für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt wurde gerade während
der Corona-Krise schmerzhaft deutlich – die Bürger*innen brauchen die
Schützenvereine.

Wir setzen uns dafür ein, dass das ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt
durch hauptamtliche Unterstützung für die vielen Engagierten erleichtert wird.
Hier sieht die CDU die Stadt in der Verpflichtung, ehrenamtliches Engagement
zu stützen.

Deshalb unterstützt die CDU Schwerte ausdrücklich die Fortentwicklung der Eh-
renamtskarte. Durch diese findet das großartige Engagement vieler zumindest
eine kleine Belohnung.

Die CDU Schwerte dankt allen Engagierten dafür, dass sie mit ihrem vielfältigen
und bereichernden Engagement unsere Ruhrstadt liebens- und lebenswert
machen.

Hilfsdienste, Rettungsdienste und Feuerwehr

Der uneigennützigste, ehrenamtliche Dienst am Nächsten kann **nicht hoch genug
bewertet werden!**

Die CDU Schwerte bedankt sich bei allen Helfer*innen, die **rund um die Uhr,
sieben Tage die Woche und 365 Tage im Jahr** für die Schwerter*innen im Einsatz
sind, für ihre großartige Leistung!

- Wir wissen, dass jeder Hilfsdienst und jede Löschgruppe **einzelnen und individuell unterstützt und gefördert** werden müssen! Die CDU Schwerte setzt sich dafür ein, dass alle Schwerter Löschgruppen auch zukünftig in Schwerte bestehen bleiben.
- Sei es die Ausstattung der Gebäude, Fahrzeuge, Ausrüstung, Einsatzbereiche oder die Werbung für neue Mitglieder – jede einzelne Gruppe hat es verdient, angehört und in **Entscheidungsprozesse einbezogen** zu werden! Die Bedürfnisse jeder Gruppe müssen individuell ermittelt werden.

Dazu suchen wir das Gespräch!

- Die Ausbildung der Jugend durch die vielen ehrenamtlichen **Helfer und Gruppenleiter** ist in Schwerte vorbildlich! Die CDU Schwerte unterstützt die Nachwuchsarbeit der Feuerwehr, Hilfs- und Rettungsdienste!
Wir möchten mehr **Werbung für Neueinsteiger*innen** initiieren – sei es durch Beschriftung an städtischen Fahrzeugen oder Plakatwänden, oder durch ein
 - **kostenloses Internetportal der Verwaltung.** Hier muss jede (Lösch-) Gruppe die Möglichkeit haben, sich interaktiv vorzustellen und potentiellen Neuankömmlingen Lust auf das Ehrenamt zu machen!
 - Wir möchten wissen: Was bewegt die Helfer*innen? Was brauchen sie, wo ist Unterstützung gefragt? Die CDU Schwerte schätzt, würdigt und fördert das Ehrenamt – und möchte den Helfer*innen helfen!

Wir machen uns für Euch stark!

10. ENGAGEMENT IN DER KOMMUNALPOLITIK

Die Schwerterinnen und Schwerter sind in ihrer Stadt besonders engagiert. Mit Herz und Verstand tragen viele Menschen dazu bei, dass unsere schöne Ruhrstadt liebens- und lebenswert wird!

- Die CDU Schwerte wünscht sich, dass sich **mehr Frauen und Männer gerade in der Kommunalpolitik engagieren**. Deshalb haben wir ein besonderes Mentorenprogramm installiert, bei dem Mentor*innen Neueinsteigern oder Neueinsteigerinnen zur Seite stehen.

Sie können Ihre Ideen einbringen und Ihre Stadt mitgestalten!

- Gibt es einen Ort in Ihrem Wohngebiet, der besonderer Aufmerksamkeit bedarf?
- Haben Sie eine Idee zu einer besseren Verkehrsführung, einem Radweg, einer Fußgängerquerung oder einem anderen Brennpunkt?



- Macht Ihnen ein besonderer Bereich Sorgen, haben Sie Verbesserungsvorschläge?

Kontaktieren Sie uns bitte! Wir arbeiten gemeinsam daran, Schwerte zu verbessern. Denn: **Schwerte kann mehr** – mit Ihrer Hilfe!

Wir wünschen uns mehr Bürger*innen, die sich für ihre Stadt einsetzen. Und wir freuen uns über Parität; so dass sich auch Jüngere und Frauen verstärkt in der Kommunalpolitik beteiligen.

Sprechen Sie uns an, und seien Sie versichert: **Politik macht Spaß!**

11. Integration

Die Situation von Flüchtlingen stellt weiterhin große Anforderungen an Politik und Gesellschaft in Deutschland.

- Die CDU Schwerte wird sich weiterhin dafür einsetzen, dass **Menschen, die in Not sind** und Schutz suchen, in Schwerte aufgenommen werden können.
- Zusammen mit der Bürgergesellschaft und in Schwerte tätigen zivilgesellschaftlichen Fachorganisationen sollen alle **Anstrengungen für eine erfolgreiche Begleitung und Integration** von geflüchteten Menschen unternommen werden. Dabei stellt das dezentrale Betreuungs- und Unterbringungskonzept für uns die Basis für eine vernünftige Integrationspolitik dar, gewährleistet es doch, dass in allen Schwerter Stadtteilen Menschen untergebracht und betreut werden.
- Dabei sollen sprach- und kulturvermittelnde Angebote dazu beitragen, dass Menschen, die zu uns kommen, die Chance haben, sich zu integrieren und damit Teil unserer Bürgergesellschaft zu werden.

12. DIE CDU SCHWERT BEHÄLT DIE

KOMMUNALEN FINANZEN IM BLICK!

Wirtschaft und Finanzen

Noch sind die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise nicht genau zu beziffern. Eines steht fest – wir müssen weiterhin konsolidieren!

- Die CDU Schwerte fordert einen **Masterplan** für Wirtschaft und Finanzen. Die finanziellen Auswirkungen der Pandemie müssen abgedeckt werden – für Gastronomiebetriebe, Einzelhändler, Unternehmen, Familien und selbstständige Kunstschaffende!
- Um sämtliche Hilfsangebote und Rettungsschirme von **Kreis, Land, Bund und der EU** für Schwerte nutzen zu können, brauchen wir einen Überblick. Wir fordern ein **professionelles Fördermittelmanagement!**
- Eine **Koordinierungsstelle** in der Verwaltung, die Daten sammelt, auswertet und unbürokratische Hilfe leistet, ist einer Stadt mit der Größe von Schwerte angemessen. Die Koordinatorin oder der Koordinator sichtet und bündelt die **Hilfsangebote** und koordiniert die Unterstützung unbürokratisch. Es wird viel getan – damit Schwerte von den Hilfsangeboten profitiert, brauchen wir einen **Überblick!**
- Die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie dürfen nicht über Gebühr zu Lasten der Bürger*innen gehen. Wir sind der Meinung, dass die **Erschwernisse durch die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer schon jetzt an der äußersten Grenze liegen!**

Die CDU Schwerte lehnt weitere Steuer – und Abgabenerhöhungen ab!

- Der KuWeBe (Kultur- und Weiterbildungsbetrieb) ist eine wichtige Basis für Schwertes gesellschaftliches und **kulturelles Leben**. Die CDU möchte prüfen, wie er außerhalb und ungeachtet des städtischen Haushalts gestützt und gefördert werden kann.



- Wir bestehen darauf, dass den Bürger*innen sämtliche Pflichtaufgaben wie auch die **freiwilligen Leistungen** erhalten bleiben. Stadtbücherei, VHS, Musikschule, Stadtarchiv und Kulturbüro sind unabdingbare Bestandteile einer lebendigen, **für die Menschen attraktiven Stadt** – während und auch nach Krisenzeiten!
- Das Kaufverhalten der Bürger*innen hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Wir werden uns für die **Belange der Einzelhändler stark machen**, wie schon durch unsere **Anträge zur Außengastronomie** während der Corona-Krise.

Die CDU Schwerte möchte eine wirtschaftlich **stabile und gesellschaftlich attraktive Stadt!**

Wir werden alle Fördermöglichkeiten professionell nutzen, Neuansiedlungen fördern - und wir werden **Steuererhöhungen ablehnen!**
Es gilt, **Altschulden abzubauen** und weitere Belastungen abzulehnen!

Es geht um einen Zuwachs an Neubürger*innen, die Entlastung von Wirtschaftsbetrieben und Neuansiedlung von Gewerbetreibenden - dazu muss Schwerte seinen alteingesessenen Betrieben helfen und attraktiv für neue Investoren werden – **gerade jetzt!**



13. DIE ZUKUNFT HAT BEGONNEN – MACHEN WIR MIT!

Projekt Zukunft

- Die CDU Schwerte fordert ein **Fördermanagement** und eine **Ausbildungs-offensive** für kommunale Mitarbeiter*innen.
Die Belegschaft von Stadt und Verwaltung muss effizient arbeiten können. Es gibt einen nur kleinen Pool an Menschen, die in Rathäusern und Verwaltungen arbeiten möchten.
- Daher gilt es, diese Stellen attraktiver zu gestalten; und zwar mit **Aufstiegs-möglichkeiten** und einem interessanten **Ausbildungsangebot** für künftige Angestellte und Beamte.
- Die städtischen Eigenbetriebe, die gesamte Stadtverwaltung und der Bau-betriebshof sollen **energieeffizient** ausgebaut werden.
Wenn sämtliche städtischen Gebäude energetisch saniert werden, vor allem Schulen und Kindergärten, lassen sich **langfristig enorme Kosten einspa-ren**. Noch wichtiger: Der Klimawandel findet statt – deshalb wird es Zeit, gegenzusteuern!
- Schwertes Zukunft ist **digital!**
Wie wichtig moderne Kommunikationswege sind, hat uns die Corona-Pan-demie vor Augen geführt.
Arbeiten im Home-Office, Schüler daheim vor den Laptops – der Ausbau der **Digitalisierung** ist wichtiger denn je. Auch in Zukunft werden viele Bürger*innen auf einen schnellen und zuverlässigen Internetzugang an-gewiesen sein. Darin steckt auch eine Chance: weniger Straßenverkehr, Einsparung an Zeit und Ressourcenschonung.

- Mit dem Ausbau der **digitalen Infrastruktur** müssen auch Behördentermine kundenfreundlicher werden.

Die Bürger*innen müssen aktiv entlastet werden. Sei es die Anmeldung eines Fahrzeugs, ein aktueller Führerschein, eine Frage an die Verwaltung – zukünftig setzen wir auf **E-Government**.

Der digitale Ausbau ermöglicht unbürokratische, elektronische und schnelle Wege. Bequem von zuhause aus.

- Die CDU Schwerte möchte die **Smarte Schule** etablieren.

Tablets, Laptops und schnelles Internet für alle Schüler*innen von der ersten Klasse an machen die nächste Generation fit für die **Zukunft**. Dazu brauchen wir modern **ausgestattete Klassenräume** und zeitgemäße Gebäude – energieeffizient, digital, freundlich.

- Die CDU Schwerte macht sich stark für **Zukunftsbranchen**.

Die Idee, dass Schwerte Standort eines Campus wird, muss weiterentwickelt werden. Dazu werden Synergien aus Technologie, der IT-Branche und der heimischen Wirtschaft gebraucht.

Das Technologiezentrum muss stärker eingebunden werden; als Unterstützer bei der Ansiedlung neuer Betriebe und als **Digitalisierungsbegleiter**.

- Teile der Industrieproduktion sind in der Vergangenheit abgewandert.

Das neu zu entwickelnde Quartier „Am Dohrbaum“ könnte Platz für einen **Campus von Forschungs- und Bildungseinrichtungen** vorhalten. Schwerte entwickelt sich zu einem Standort mit kommunalen Bildungslandschaften.

- Die Bildungslandschaft kann künftig nicht mehr ausschließlich nach Altersgruppen definiert werden, sondern nimmt Bildungsbiografien in den Blick. Somit wird Bildung zum ganzheitlichen Ansatz, in dem formale und nonformale Bildungserlebnisse ineinander übergehen und einander ergänzen.

14. SCHWERTE KANN MEHR – UND WIRD „SMART“!

Digitalisierung

Die technologischen Voraussetzungen zum Start in ein neues Zeitalter sind vorhanden – nutzen wir sie!

Die CDU Schwerte fördert das **Smarte Schwerte** und möchte die Digitalisierung intelligent nutzen und stellt dabei ganz klar den **Menschen in den Mittelpunkt**. Die Möglichkeiten zugunsten unserer Stadt sind zahlreich:

- ein Online-Bürgerbüro kann dazu beitragen, möglichst viele Anfragen und Anliegen digital vorzubereiten oder durchzuführen, um **Rathausgänge überflüssig** zu machen. Innerhalb der Stadtverwaltung kann mobiles Arbeiten effizienter gestaltet werden.
- Bei Kindern, Jugendlichen und Senior*innen können und sollen **digitale Kompetenzen gestärkt** werden. Dabei gilt es auch, Cybermobbing und -Crime beratend vorzubeugen. Hier fordert die CDU Schwerte, die Beratungsstellen zu stärken und auszubauen, damit sämtliche Generationen sensibilisiert werden können.

Smarte Städte sind nachhaltige Städte. Deshalb macht sich die CDU Schwerte dafür stark, dass Fördermittel konsequent generiert werden.

Unsere Rats- und Kreistagsmitglieder sind vor Ort für Sie Ansprechpartner*innen

Wir möchten gemeinsam mit Ihnen Zukunft für Schwerte gestalten.
Auf Augenhöhe! Deshalb legen wir Ihnen gerne unser Parteiprogramm vor und möchten Sie einladen, sich mit uns in einen Entwicklungs- und Umsetzungsprozess zu begeben.
Wir meißeln nichts in Stein, sondern möchten im Sinne einer MitMach-Stadt unser Schwerte in die Zukunft entwickeln.



CDU STADTVERBAND
SCHWERTE

www.cdu-schwerte.de